PAESE Provenance Research in Collections from Colonial Contexts in Lower Saxony

Basic Information

Inventory number	RJM_Inv.Nr. 48796
Old inventory number	1709-0009-00; A III c 402
Location	Rautenstrauch-Joest-Museum Köln
Object name	Männliche Figur
Indigenous name	lefem
Place where collected	Afrika, Kamerun, Südwestkamerun
Materials	Not assigned
Dimensions	H: 72cm
Parts	Einzelteil
Technology	geschnitzt
Year of manufacture	vor 1902
Associated people and institutions	Kurt Strümpell
Bundle	1. Konvolut Strümpell
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution
Description	Aus dem Katalog der Ausstellung "Kamerun, Kunst der Könige" 2008 im Museum Rietberg (CH): "Die als "lefem" bezeichneten Figuren dienten als Symbole der Häuptlingswürde. Mit ‚lefem' wird jedoch auch ein Geheimbund und dessen Attribute, zum Beispiel große Doppelglocken, bezeichnet. Figuren dieser Größe wurden zu Lebzeiten nach dem Abbild eines Würdenträgers, seiner Ehefrau oder seiner Mutter geschnitzt und bei wichtigen Zeremonien in den Hof vor das Versammlungshaus oder den Palast gestellt." Die Schreibweise der kulturellen Zuschreibung variiert in den Quellen; auf den alten Karteikarten im Museum wird überwiegend die Bezeichnung "Bangua" verwendet.

Documentation

Year of arrival in the current collection	1902
Type of acquisition	als Schenkung
Acquired	Kurt Strümpell
Previous owner	unbekannte Person

Provenance

- On 07. April 1966 acquired through Rautenstrauch-Joest-Museum aus Nachlass at/from Künstler und Sammler Klaus Clausmeyer.
- 1955 acquired through Klaus Clausmeyer (1887-1968) im Tausch at/from Städtisches Museum Braunschweig.
- 1902 acquired through Städtisches Museum Braunschweig als Schenkung at/from Kurt Strümpell.
- August 1902 acquired through Kolonialoffizier Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from Unbekannte Person.

Comments

Nach Angabe im Katalog der Ausstellung "Kamerun, Kunst der Könige" 2008 im Museum Rietberg ist die Figur dem Bildhauer Ateu Atsa zuzuschreiben, dessen Werk von vielen Bildhauern der Region in zahlreichen Varianten kopiert wurde. Im Jahr 1955 wurde im Städtischen Museum Braunschweig in Zusammenarbeit mit dem Sammler Claus Clausmeyer die Ausstellung "Götter, Ahnen und Dämonen - Kunst der Naturvölker" gezeigt. Im Anschluss daran fand eine Tauschaktion statt, durch die das Städtische Museum einige bedeutende Objekte verlor, darunter diese Figur. Sie befindet sich heute mit der übrigen Sammlung Clausmeyer seit 1966 im Rautenstrauch-Joest-Museum, Köln.

Editor's initials	IB
Transcript of index card	"(...), Pfeife rauchend. Der rechte Unterarm ist abgebrochen" (Karteikarte Richard Andree)
Year of most recent editing	2020
Month of most recent editing	12
Day of most recent editing	3
Status	Provenienz in Bearbeitung

Additional Information

PDF index card	PDF
Related literature	„Städtisches Museum zu Braunschweig : Führer durch die Abteilung Völkerkunde“. Westermann, Braunschweig, 1910.; „Kamerun : Kunst der Könige ; [anlässlich der Ausstellung Kamerun - Kunst der Könige im Museum Rietberg Zürich (3. Februar - 25. Mai 2008)]“. Zürich, 2008.; K. Volprecht, „Sammlung Clausmeyer Afrika. Ethnologica : N. F.“. Brill [in Komm.], Köln, 1972.; B. von Lintig, „Die bildende Kunst der Bangwa : Werkstatt-Traditionen und Künstlerhandschriften“. Akad. Verl., München, 1994.
Object URL	https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rjm_invnr-48796/